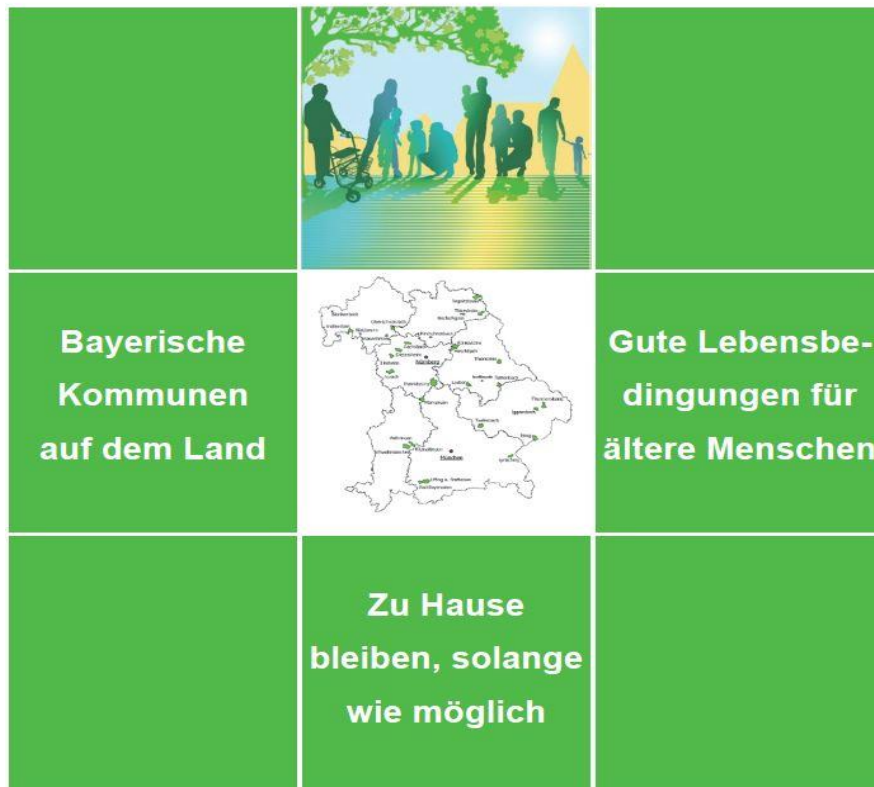


Kommunale Seniorenpolitik in der Marktgemeinde Oberschwarzach

Landkreis Schweinfurt/Unterfranken

MARKTPLATZ der GENERATIONEN



2017-2020



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Was ist der „Marktplatz der Generationen“?

Bereits im Jahr 2012 startete das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales – Referat Seniorenpolitik – das Modellprojekt „Marktplatz der Generationen“ mit dem Ziel, passgenaue Handlungsansätze in ländlichen Kommunen bis 3000 Einwohner zu entwickeln, mit denen adäquat auf die demografischen Veränderungen reagiert werden kann.

Über einen Zeitraum von vier Jahren (2012 – 2016) wurden zunächst neun Kommunen fachlich beraten und dabei begleitet, einen örtlichen seniorenpolitischen Maßnahmenkatalog auszuarbeiten sowie konkrete Maßnahmen umzusetzen. Ausgewählt wurden gezielt ländliche Kommunen mit maximal 3.500 Einwohnern.

Dabei wurden fünf Handlungsfelder identifiziert, die alle Bereiche des Lebensalltags berühren und für eine selbstständige Lebensführung mit hoher Lebensqualität relevant sind:

1. Markt
2. Dienstleistungen und Mobilität
3. Gesundheit und Pflege
4. Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
5. Wohnen und neue Wohnformen

Es wurde davon ausgegangen, dass die Gemeinden in mindestens drei der genannten Handlungsfelder einen Handlungsbedarf sehen.

Aufgrund der positiven Erfahrungen aus den vier Jahren im Modellprojekt startete das StMAS eine neue Projektphase, in der in fünf Jahren 72 Kommunen in Bayern beraten werden. Eine dieser Kommunen ist bzw. war die Marktgemeinde Oberschwarzach.

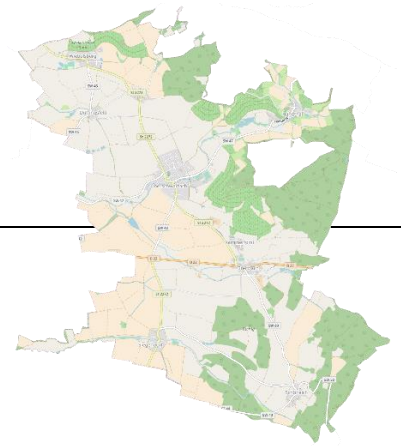
Ziel des „Marktplatzes der Generationen“ war es, die Lebensbedingungen in den Kommunen so zu gestalten, dass sie den Bedürfnissen und Wünschen der älteren Bürgerinnen und Bürger entsprechen, die dort wohnen bleiben wollen. In den ausgewählten Gemeinden wurde in einem ersten Schritt die individuelle Situation über Bedarf und Ressourcen festgestellt. Im Anschluss daran wurde auf der Grundlage der Ergebnisse ein örtlicher seniorenpolitischer Maßnahmenkatalog entwickelt. In einem weiteren Schritt wurden die Gemeinden bei der konkreten Projektplanung sowie der Umsetzung der geplanten Maßnahmen begleitet sowie beim Einwerben von Fördergeldern und der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.

Markt Oberschwarzach

Landkreis Schweinfurt

Regierungsbezirk Unterfranken

Mitglied der VG Gerolzhofen (8 Kommunen)



Bürgermeister: Manfred Schötz

Einwohner: 1.422

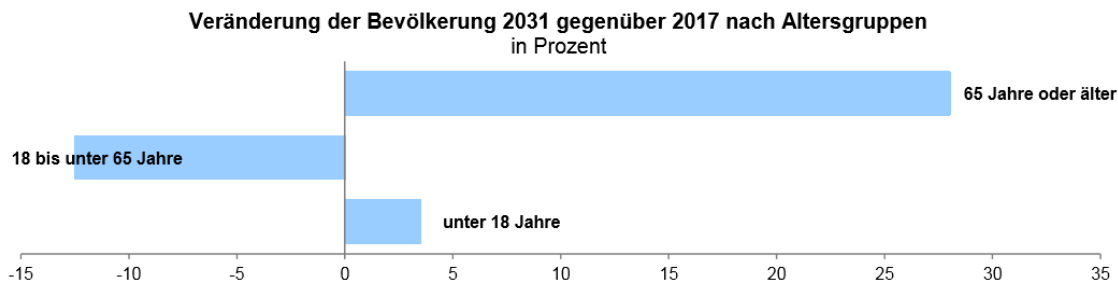
Ortsteile: 9

Seniorenpolitik:

- Seniorenpolitisches Gesamtkonzept (SPGK) für den Landkreis Schweinfurt (2009) und Wirkungsanalyse des SPGK für den Landkreis Schweinfurt (2014)
- Seniorenbeauftragter und Quartiersmanagerin vorhanden

Demografische Entwicklung 2017 bis 2031

- Gesamtsaldo: -1,2 %
- Durchschnittsalter: Anstieg auf 45,9 Jahre
- Veränderung nach Altersgruppen:



Grafik: Veränderung der Bevölkerung in Oberschwarzach bis 2031 nach Altersgruppen

Bei einem prognostizierten Bevölkerungsrückgang von 1,2% im Markt Oberschwarzach wird zugleich der Bevölkerungsanteil der Menschen über 65 Jahre um 28% anwachsen. Dabei nimmt den Prognosen zufolge innerhalb der Gruppe der Älteren ab 60 Jahre der Anteil der Menschen zwischen 60-75 Jahren um 4,5%, der Anteil der Menschen ab 75 Jahre um 30,8% zu. Dem gegenüber stehen eine Zunahme der Kinder um 3,5% und eine Abnahme der Erwachsenen bis 65 Jahre um rund 12%. Das Durchschnittsalter steigt im prognostizierten Zeitraum 2017 bis 2031 von 44,2 auf 45,9 Jahre.

Handlungsfelder und Handlungsansätze

Im Handlungsfeld Markt wird zur Stärkung der Nahversorgung über die Einführung eines Lieferservices, einen Einkaufsbus oder mobile Versorger nachgedacht. Im Handlungsfeld Dienstleistungen und Mobilität bedarf es des Ausbaus an Beratung und Information zu allen Themen rund ums Älterwerden sowie zu vorhandenen und neuen Angeboten. Zudem werden im Bereich Mobilität sinnvolle Ansätze gesucht, um die Mobilität auch bei Unterstützungsbedarf sicherzustellen. Im Handlungsfeld Pflege und Gesundheit treibt nach wie vor das Thema medizinische Versorgung um sowie der Ausbau von Angeboten zur Entlastung pflegender Angehöriger durch Unterstützungsangebote im Alltag oder auch den Bau einer Tagespflege. Im Handlungsfeld Teilhabe und Engagement wäre der Aufbau einer Nachbarschaftshilfe sinnvoll, die Fahr- und Begleitedienste und Unterstützung im Alltag anbietet. Im Handlungsfeld Wohnen und neue Wohnformen besteht Bedarf an barrierefreien Wohnungen und neuen Wohnformen.

Maßnahmen

- Quartiersentwicklung in Oberschwarzach gestartet
- Kontinuierliche intensive Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung
- Workshop mit Akteuren und Interessierten der Seniorenarbeit
- Ausbildung einer ehrenamtlichen Wohnraum(anpassungs)beraterin
- Exkursion in die Marktgemeinde Waldthurn
- Intensive Arbeit an der Verbesserung der Nah-Mobilität; Teilnahme am Bürgerworkshop „Umdenken hat Vorfahrt“ der Allianz Main-Steigerwald
- Intensive Arbeit an der Klärung einer Tagespflege vor Ort
- Ortsbegehungen Thema Barrierefreiheit
- Teilnahme an der Aktionswoche „Zuhause daheim“
- Innovationspreis „Zuhause daheim“ 2019, Regierungsbezirk Unterfranken
- Gesundheitsregion plus (Gesundheitsversorgung) und Bildungsregion

Perspektive

Der Markt Oberschwarzach hat von Beginn an einen umfassenden Ansatz angestrebt und zeitnah ein Quartiersmanagement eingesetzt. Diese neue „Manpower“ vor Ort war und ist für die intensive Bearbeitung der Themenfelder der Seniorenpolitik deutlich spürbar. Investive (Generationenplatz, Tagespflege, Begegnungsort im Schloss, etc.) wie auch weniger investive Projekte (Exkursion, Etablierung einer Wohnraumberaterin, Begehung zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Backtage etc.) werden zeitgleich angegangen und kontinuierlich verfolgt. Netzwerkarbeit und handlungsfeldübergreifende Öffentlichkeitsarbeit werden aktiv betrieben. Dafür wurde Oberschwarzach auch mit dem Innovationspreis „Zuhause daheim“ 2019 belohnt. Wichtige Themen sind bearbeitet, Wege geebnet – auch wenn noch nicht alle Ergebnisse vor Ort sichtbar sind. Dranbleiben! Weitermachen! Der sichtbare *Erfolg – Er folgt!* Alles Gute!

Stand Anfang 2020 im Markt Oberschwarzach	Projektstand			
	Ideenphase	Vorbereitung	Umsetzung	in Betrieb oder fertig
Handlungsfeld MARKT				
Begehungen zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	✓	✓	✓	✓
Unterstützung örtlicher Nahversorger	✓			
Handlungsfeld DIENSTLEISTUNGEN UND MOBILITÄT				
Öffentlichkeitsarbeit für vorhandene Angebote & Dienste	✓	✓	✓	✓
Vor-Ort-Beratung rund ums Älterwerden	✓	✓		
Einrichtung Bring- und Lieferdienste	✓	✓		
Mobilitätskonzept erarbeiten & umsetzen	✓	✓		
Entwicklung & Aufbau neuer Dienste	✓			
Handlungsfeld GESUNDHEIT UND PFLEGE				
Etablieren einer Tagespflege	✓	✓		
Prüfung Unterstützungsangebote im Alltag vor Ort	✓			
Öffentlichkeitsarbeit für vorhandene Angebote	✓	✓	✓	
Konzept für ärztliche Versorgung	✓	✓		
Medikamentenlieferservice	✓	✓		
Stärkung und Ausbau Sportangebote	✓			
Handlungsfeld GESELLSCHAFTLICHE TEILHABE UND BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT				
Anlaufstelle Senioren (personell und räumlich)	✓	✓	✓	✓
Ausbau von Freizeitangeboten	✓	✓		
Begegnungsort in Oberschwarzach	✓	✓	✓	
Generationenplatz	✓	✓	✓	
Gründung einer Nachbarschaftshilfe	✓			
Handlungsfeld SELBSTBESTIMMTES WOHNEN UND NEUE WOHNFORMEN				
seniorengerechten Wohnraum schaffen	✓			
Information zu alternativen Wohnformen	✓	✓	✓	✓
Kommunikation Wohnanpassungsberatung	✓	✓	✓	✓
Etablierung Wohnraumberaterin vor Ort	✓	✓	✓	✓
Einrichtung QE	✓	✓	✓	✓
Exkursion	✓	✓	✓	✓